



# **Einladung und Ausschreibung**

## **Skilanglauf**

**des SC Furth im Wald**

**mit Wertung Meister-Nordic-Cup**

**freie Technik mit Technikparcours [\*]**

***Samstag, 11.01.2025***

***Am Rotbühl-Sender Hirschau***

**[\*] U6-U10 laufen Ski mit mechanischer Steighilfe**



### Streckenlängen

U7 und jünger	1x 600m Hindernisparcours (ohne Wertung) Ski mit mechanischer Steighilfe	
U8 bis U10 m/w	1x 600m (mit Technikparcours)	Ski mit mechanischer Steighilfe
U11/U12 m/w	2x 600m (mit Technikparcours)	FT
U13 bis U15 m/w	3x 600m (mit Technikparcours)	FT
U16/U18 m/w	4x 600m (mit Technikparcours)	FT
U20 – Herren/Damen	8x 1,5 km (ohne Technikparcours) Massenstart im Anschluss, wenn der Technikparcours abgebaut ist	FT

Der Veranstalter behält sich vor die Streckenlänge /-führung witterungsbedingt zu ändern!

Veranstaltungsort:	Langlaufzentrum Rotbühl Schnaittenbach/Hirschau
Startnummernausgabe:	Ab 9:00 Uhr am Veranstaltungsort
Startzeit/-modus:	10.00 Uhr / Einzelstart, ab U20 Massenstart
Startgeld:	4,00 € bis einschl. U15 m/w 7,00 € ab U16 m/w
Anmeldung:	<a href="mailto:anmeldungen@skiclub-furth.de">anmeldungen@skiclub-furth.de</a> mit Angabe von: Name, Vorname, männlich oder weiblich, Geburtsjahrgang, Startpassnummer und Verein – Verantwortlicher der Meldung mit Erreichbarkeit/Tel.; E-Mail bei kurzfristiger Absage
Rückfragen:	Buschek Christian 0173/9823713
Meldeschluss:	Donnerstag, 09.01.2025 – 20:00Uhr
Nachmeldung:	bis eine Stunde vor Start möglich – Nachmeldegebühren: 2,00 €
Preise:	„Schnupperer“ unter U8 erhalten Teilnehmerpreise U8 bis U11 Medaillen und Sachpreise; U12 bis U18 Gutscheine für Platz 1-3; ab U20 bis Damen/Herren werden 3 Gutscheine verlost (Gutscheine werden nur an anwesende SportlerInnen ausgegeben) Urkunde für alle Teilnehmer
Siegerehrung:	Nach Beendigung beider Rennen beim Start-/Zielbereich



Veranstalter:	Skiclub Furth im Wald e.V. <a href="http://www.skiclub-furth.de">www.skiclub-furth.de</a>
Rennleiter	Sepp Stauber, Gerhard Würz
Streckenchef:	Franz Christian
Zeitnahme	Max Franz
Auswertung:	Karl Macharowsky, Spitzenberger Thomas, Brandner Richard
Kampfrichter:	Max Franz, Brandner Richard
Wettkampfbestimmungen:	Der Wettkampf wird nach den Regeln der DWO durchgeführt. Auf den Text in der allgemeinen Ausschreibung zum Meister-Nordic-Cup wird hingewiesen.
Haftung:	Der Ausrichter übernimmt keinerlei Haftung gegenüber Rennläufern, Betreuern oder Zuschauern. Auf die Versicherungspflicht wird hingewiesen

Max Franz  
1. Vorsitzender

Christian Buschek  
Sportwart Nordisch OSV

## 1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

## 2. Verschulden des Organisations und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.